



Nutzung aus Deutschland ins Ausland

Bei Erhöhung der Mehrwertsteuer behält sich Telefónica Germany vor, diese an den Kunden weiterzureichen.

Gespräche und SMS aus Deutschland ins Ausland (Preise gelten für Standardgespräche, bei Verbindungen zu Sonderrufnummern können weitere Kosten für Leistungen neben der Verbindungsleistung anfallen.)	
Gespräche aus Deutschland ins Ausland (ohne Sonderrufnummern und Mehrwertdienste)	Preise inkl. MwSt.*
Anruf aus Deutschland in Festnetze von Europa 1 (EU/EWR) und Europa 2 / Nordamerika	0,09 € / Minute (60s/60s)
Anruf aus Deutschland in Mobilfunknetze von Europa 1 (EU/EWR)	0,22 € / Minute (60s/60s)
Anruf aus Deutschland in Mobilfunknetze von Europa 2 / Nordamerika	0,29 € / Minute (60s/60s)
Anruf aus Deutschland in Europa 3	0,39€ / Minute (60s/60s)
Anruf aus Deutschland in die Restliche Welt	0,99 € / Minute (60s/60s)

SMS aus Deutschland ins Ausland (ohne Sonderrufnummern und Mehrwertdienste)	
SMS aus Deutschland nach Europa 1 (EU/EWR)	0,07 € / SMS
SMS aus Deutschland nach Europa 2 / Nordamerika, Europa 3 und in die Restliche Welt	0,19 € / SMS
Empfang von SMS	Kostenlos

Die Zuordnung der einzelnen Länder zu den Ländergruppen kann geändert werden. Bitte informiere dich vor deiner Reise über die aktuellen Roamingpartner und deren Dienste.

Europa 1 (EU/EWR): Die jeweiligen Mitgliedstaaten der EU (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich - inkl. Französisch-Guayana, Guadeloupe, La Réunion, Martinique, Mayotte, Saint Barthelemy, Saint-Martin -, Griechenland, Irland, Italien - inkl. Vatikanstadt -, San Marino), Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal - inkl. Azoren und Madeira -, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien - inkl. Kanarische Inseln -, Tschechien, Ungarn, Zypern - südlicher Teil -) sowie alle weiteren Länder, für die die Preisvorgaben der EU2 gelten, Island, Liechtenstein und Norwegen. Soweit die Preisvorgaben der EU Verordnung in einem Land nicht (mehr) anwendbar sind, fällt das Land automatisch in die Zone "Europa 2" und es gilt der für diese Zone ausgewiesene Preis.*

*Hinweis: Art. 5a der Verordnung (EU) 2022/612 vom 06.04.2022 in der jeweils geltenden Fassung

Europa 2 / Nordamerika: Derzeit: Andorra, Großbritannien* – inkl. Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Nordirland –, Kanada, Russland, Schweiz, Türkei, USA

*Hinweis: Für Großbritannien wird trotz Ausscheiden aus der EU bis zum 31.12.2024 weiterhin nur der Preis gem. Zone „Europa 1“ (EU-reguliert) abgerechnet (Verlängerung vorbehalten).

Europa 3: Derzeit: Albanien, Bosnien-Herzegowina, Färöer-Inseln, Kosovo, Nordmazedonien, Republik Moldau, Monaco, Montenegro, Serbien, Ukraine, Weißrussland, Zypern (nördlicher Teil)

Restliche Welt: Derzeit: Afghanistan, Ägypten, Algerien, Amerikanisch-Samoa, Angola, Anguilla, Antarktis, Antigua und Barbuda, Argentinien, Armenien, Aruba, Ascension, Äthiopien, Australien, Aserbaidschan, Bahamas, Bahrain, Bangladesch, Barbados, Belize, Benin, Bermuda, Bhutan, Bolivien, Bonaire, Botswana, Brasilien, British Virgin Islands, Brunei, Burkina Faso, Burundi, Cayman Island, Chad, Chile, China, Cookinseln, Costa Rica, Curaçao, Demokratische Rep. Kongo, Diego Garcia, Djibouti, Dominica, Dominikanische Republik, El Salvador, Elfenbeinküste, Ecuador, Äquatorialguinea,

Eritrea, Falklandinseln, Fidschi, Französisch-Polynesien, Gabun, Gambia, Georgien, Ghana, Grönland, Grenada, Guam, Guatemala, Guinea, Guinea – Bissau, Guyana, Haiti, Honduras, Hong Kong, Indien, Indonesien, Irak, Iran, Israel, Jamaika, Japan, Jemen, Jordanien, Kambodscha, Kamerun, Kap Verde, Kasachstan, Katar, Kenia, Kirgisistan, Kiribati, Kolumbien, Komoren, Kongo, Kuba, Kuweit, Laos, Lesotho, Libanon, Liberia, Libyen, Macau, Madagaskar, Malawi, Malaysia, Malediven, Mali, Marianen, Marokko, Marshall Islands, Mauretaniens, Mauritius, Mexiko, Mikronesien, Mongolei, Montserrat, Mozambik, Myanmar, Namibia, Nauru, Nepal, Neukaledonien, Neuseeland, Nicaragua, Niger, Nigeria, Niue Inseln, Norfolk Inseln, Nord Korea, Oman, Ost Timor, Pakistan, Palästina, Palau, Panama, Papua Neu Guinea, Paraguay, Peru, Philippinen, Puerto Rico, Reunion, Ruanda, Saint-Pierre und Miquelon, Sambia, Sao Tome & Principe, Saudi Arabien, Senegal, Seychellen, Sierra Leone, Simbabwe, Singapur, Sint Maarten (inkl. Saba, Sint Eustatius), Solomon Islands, Somalia, Südsudan, Sri Lanka, St. Helena, St. Kitts & Nevis, St. Lucia, St. Maarten, St. Vincent und Grenadinen, Südafrika, Sudan, Südkorea, Suriname, Swasiland, Syrien, Tadschikistan, Taiwan, Tansania, Thailand, Togo, Tokelau, Tonga, Trinidad und Tobago, Tunesien, Turkmenistan, Turks und Caicos Inseln, Tuvalu, Uganda, Uruguay, Usbekistan, US Virgin Islands, Vereinigte Arabische Emirate, Vanuatu, Venezuela, Vietnam, Wallis und Futuna, West Samoa, Zentralafrikanische Republik

Auslandspreisliste – Nutzung im Ausland/ Roaming

Bedingungen und Qualität der Roamingdienste im EU-Ausland

Die Konditionen in Zone 1 (EU reguliert) und aus der Zone 1 (EU reguliert) nach Deutschland entsprechen denen des Tarifs im Inland (z.B. Preis pro Einheit und Taktung, Maximale Down- und Upload-Geschwindigkeit).

Ab dem 01.07.2022 wird insbesondere innerhalb der Zone 1 (EU reguliert) die gleiche Dienstqualität (z.B. max. Down- und Upload Geschwindigkeit, Netzqualität und Netztechnik) gewährt, wie sie im Inland mit dem Kunden vereinbart wurde, soweit diese im besuchten Netz erhältlich ist. Die tatsächlich erreichbaren Geschwindigkeiten im besuchten Netz sind u.a. abhängig vom jeweiligen ausländischen Roaming-Partner und der im besuchten Netz zur Verfügung stehenden Netzgeneration (z. B. 4G oder 5G) und Netztechnik sowie Endgerätetyp und Netzausbaugbiet, Latenz, Verfügbarkeit von Roamingdiensten, Netzabdeckung, Topografie und von weiteren Faktoren wie Wetter, Anzahl der Nutzer in einer Funkzelle oder Stärke der Funkzelle. Beispielsweise können bei der Datennutzung im der Zone 1 (EU reguliert) Verschlechterungen entstehen, weil die erhältliche Übertragungsgeschwindigkeit des besuchten Netzes unter der des Heimatlandes liegt. Verschlechterungen können sich auch ergeben, weil die im besuchten Netz verfügbare Netztechnik (z. B. 4G) nicht der im Heimatland entspricht (z. B. 5G). Eingeschränkt verfügbare Netzgenerationen und -technologien und andere Parameter können dazu führen, dass das Öffnen komplexer Webseiten, Musik-Streaming, Gaming, Download großer E-Mail-Anhänge, oder sonstiger großer Dateien sowie Internet-Anwendungen mit ähnlich hohen oder höheren Bandbreitenanforderungen in Zone 1 (EU reguliert) nicht oder nur eingeschränkt möglich sind. Der Abruf und die Verbreitung von Informationen und Inhalten über den Internetzugang können deutlich verlangsamt sein.

Weitere Infos hierzu und zu weitergehenden Roamingthemen unter <https://www.telefonica.de/EU-Roamingregulierung>.

Infos zu den jeweils zur Verfügung stehenden Netzgenerationen innerhalb des jeweiligen EWR-Landes können hier eingesehen werden: <https://www.telefonica.de/roaming-partnernetze-prepaid>

Beschwerden hinsichtlich der Dienstqualität können Sie an <https://www.fonic.de/service/kontakt> richten.

Die Nutzung der Roaming-Leistungen wird durch Regelungen der angemessenen Nutzung (Fair-Use-Policy, „FUP“) begrenzt.

Automatische Datennutzung im Ausland

Abhängig von Ihrem Endgerät (z.B. Smartphone) kann es im Ausland zu einer automatischen, nicht durch den Nutzer initiierten Datennutzung kommen. Sie haben die Möglichkeit in Ihrem Endgerät die Datennutzung im Ausland („Roaming“) deaktivieren. Informationen hierzu finden Sie in der Produktbeschreibung Ihres Endgerätes.

Sonderverbindungen und Mehrwertdienste (VAS)

Die Preisangaben gelten nur für Standardgespräche und -SMS sowie Datennutzung über ausländische Mobilfunknetze, nicht für Sonderrufnummern und Spezialverbindungen. Verbindungen zu Nummern von Sonderverbindungen und Mehrwertdiensten (z. B. Auskunftsdienste, Servicedienste, Televotum, Premium Voice etc.) können beim Roaming zusätzliche Entgelte verursachen. Die Bepreisung solcher Spezialverbindungen ist abhängig vom Anbieter des jeweiligen Sonderdienstes/ -netzes. Weitere Infos unter <https://www.telefonica.de/eu-roaming-verordnung/mehrwertdienste>.

Gespräche/SMS in andere Tarifzonen

Bei Gesprächen und SMS-Versand in ein Land einer anderen Zone gilt immer der jeweils höhere Minuten- bzw. SMS-Preis.

Kostenschutz

Kosten für die Datennutzung im Ausland werden maximal bis zu einem Betrag von 59,50 € pro Abrechnungszeitraum in Rechnung gestellt. Nach Deaktivierung dieses Kostenschutzes durch den Kunden, werden die Kosten für die Datennutzung im Ausland bis maximal 119,00 € pro Abrechnungszeitraum in Rechnung gestellt. Nach Deaktivierung des Kostenschutzes bis 119 € wird nicht mehr garantiert, dass die Gesamtausgaben für Datenroamingdienste während des Abrechnungszeitraums einen angegebenen Höchstbetrag nicht überschreiten. Der Kunde verliert dadurch für den Abrechnungszeitraum seinen Kostenschutz und somit eine Kostenkontrolle zur Vermeidung zu hoher Rechnungen. Der Kunde kann den Kostenschutz jederzeit wieder aktivieren.

Roaming im Non-EU-Ausland

Die außerhalb des EWR verfügbare Down- und Upload-Geschwindigkeit ist abhängig vom jeweiligen ausländischen Roaming-Partner. Die maximal angebotene Geschwindigkeit entspricht der vertraglich vereinbarten maximalen Inlandsgeschwindigkeit.

Zusätzliche Verbindungspreise

Einige ausländische Netzbetreiber berechnen für eingehende Gespräche zusätzliche Verbindungspreise, die dem Kunden weiterberechnet werden.

WLAN-Telefonie

Verbindungen, die der Kunde im Ausland über WLAN-Telefonie aufbaut, werden wie Gespräche von Deutschland in das jeweilige Zielland berechnet, entsprechend Teil 1 Ziffer 4 dieser Preisliste.

Taktung für Telefonie

Es gilt die minutengenaue Abrechnung (60/60 Takt), sofern nicht anders dargestellt.

Einige ausländische Netzbetreiber (z. B. in Argentinien, Bangladesch, Brasilien, Brunei, China, Hongkong, Indien, Indonesien, Iran, Island, Italien, Kambodscha, Kanada, Kasachstan, Kuba, Kuwait, Macau, Malaysia, Malediven, Mauritius, Mexiko, Pakistan, Peru, Philippinen, Russische Föderation, Senegal, Singapur, Sri Lanka, Taiwan, Thailand, Ukraine, USA, Usbekistan, Weißrussland) berechnen für eingehende Gespräche zusätzliche Verbindungspreise, die dem Telefónica-Kunden weitergereicht werden. Die vollständige Länderliste finden Sie im Internet unter www.o2.de/goto/ausland.

Nutzung im europäischen Ausland

Preise inkl. MwSt.*	Classic Tarif	Tarifoptionen (u.a. Smart S/M/L, Smart24 GB)
Abgehende & ankommende Verbindungen (Preise gelten für Standardgespräche, bei Verbindungen zu Sonderrufnummern können weitere Kosten für Leistungen neben der Verbindungsleistung anfallen.)	Gültig, falls Sie keine Flatrate oder Option mit Inklusivminuten für innerdeutsche Gespräche hinzugebucht haben (Classic Tarif)	Gültig, falls Sie eine Flatrate oder Option mit Inklusivminuten für innerdeutsche Gespräche hinzugebucht haben (u.a. Smart S/M/L, Smart 24 GB)
Gespräche aus Ländergruppe 1 in Ländergruppe 1 und nach Deutschland	0,09 € / Min (60s/60s)	Sie können Ihre Flatrate/ Inklusivminuten ohne Aufpreis ebenfalls in der EU & EWR nutzen. Nach Verbrauch der Inklusivminuten 0,09 € / Min (60s/60s)
Ankommende Verbindungen in Ländergruppe 1	kostenlos	
Abgehende & ankommende SMS/MMS	Gültig, falls Sie keine Flatrate oder Option mit innerdeutschen Inklusiv-SMS hinzugebucht haben (Classic Tarif)	Gültig, falls Sie eine Flatrate oder Option mit innerdeutschen Inklusiv-SMS hinzugebucht haben (u.a. Smart S/M/L, Smart 24 GB)
SMS aus Ländergruppe 1 in Ländergruppe 1 und nach Deutschland	0,09 € / SMS	Sie können Ihre Flatrate/ Inklusiv-SMS ohne Aufpreis ebenfalls in der EU & EWR nutzen. Nach Verbrauch der Inklusiv-SMS 0,09 € / SMS
Ankommende SMS in Ländergruppe 1	kostenlos	
MMS aus Ländergruppe 1 in alle Länder	0,69 € / MMS	
Ankommende MMS in Ländergruppe 1	0,39 € / MMS	
Internet	Gültig, falls Sie keine Flatrate oder Option mit Inklusiv-Datenvolumen hinzugebucht haben (Classic Tarif)	Gültig, falls Sie eine Flatrate oder Option mit Inklusiv-Datenvolumen zu Ihrem Basis-Tarif hinzugebucht haben (u.a. Smart S/M/L, Smart 24 GB)
In Ländergruppe 1	0,24 € / MB (Taktung 100 kB)	Sie können Ihre Flatrate/ Inklusiv-Datenvolumen ohne Aufpreis ebenfalls in der EU & EWR nutzen

Die Zuordnung der einzelnen Länder zu den Ländergruppen kann geändert werden. Bitte informiere dich vor deiner Reise über die aktuellen Roamingpartner und deren Dienste.

Ländergruppe 1: Die jeweiligen Mitgliedstaaten der EU (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich inkl. folgender Überseegebiete (Französisch-Guayana, Guadeloupe, La Réunion², Martinique, Mayotte², Saint-Barthélemy, Saint-Martin), Griechenland, Irland, Italien (inkl. San Marino, Vatikanstadt), Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal (inkl. Azoren, Madeira), Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien (inkl. Kanarische Inseln), Tschechische Republik, Ungarn, Zypern (südlicher Teil)) sowie alle weiteren Länder, für die die Preisvorgaben der EU^{1b} gelten (derzeit – vorbehaltlich einer Übernahme der neuen EU-Roaming-Verordnung – Island, Liechtenstein und Norwegen).

Soweit die Preisvorgaben der EU-Verordnung in einem Land nicht (mehr) anwendbar sind, fällt das Land automatisch in die Zone „Ländergruppe 2“ und es gilt der für diese Zone ausgewiesene Preis*

FONIC Auslandspreisliste

Stand: 12/2024



*Hinweis: Art. 5a der Verordnung (EU) 2022/612 vom 06.04.2022 in der jeweils geltenden Fassung

Services im EU-Ausland	
WLAN-Telefonie	Verbindungen, die der Kunde im Ausland über WLAN-Telefonie aufbaut, werden wie Gespräche von Deutschland in das jeweilige Zielland berechnet, entsprechend der FONIC Preisliste.
Abfrage der Mailbox	Kostenlos. Hinweis: An die Mailbox weitergeleitete Anrufe werden in den Ländergruppen 2 und 3 entsprechend der ausgewiesenen Preise für ankommender Gespräche abgerechnet. Da auch ein entgangener Anruf angenommen und zur Mailbox weitergeleitet wird, empfehlen wir, die Rufumleitungen zur Mailbox vor Reisebeginn mit folgender Tastenkombination abzuschalten: ##002# [bestätigen mit der Anruf-Taste]. Nach Ihrem Auslandsaufenthalt können Sie die Mailbox mit der Kurzwahl 332 [bestätigen mit der Anruf-Taste] wieder aktivieren.
FONIC Kundenbetreuung (0176 8888 0000)	Kosten gemäß Ihrem FONIC Tarif (max. 0,09 €/ Minute) von Ihrem Mobilfunkanschluss. Kosten für Anrufe von anderen Anschlüssen gemäß Preisliste des jeweiligen Anbieters.
Konto aufladen via Anruf unter 56 686	Kostenlos
Konto aufladen via SMS an 56 686	Kostenlos
Kontostandabfrage über Kurzwahl *101#	Kostenlos
Sonderrufnummern	Sind gesperrt

Abhängig von Ihrem Endgerät (z.B. Smartphone) kann es im Ausland zu einer automatischen, nicht durch den Nutzer initiierten Datennutzung kommen (z.B. automatische Aktualisierungen von Apps). Sie haben die Möglichkeit, in Ihrem Endgerät die Datennutzung im Ausland („Roaming“) zu deaktivieren. Informationen hierzu finden Sie in der Produktbeschreibung Ihres Endgerätes.



Nutzung im Ausland

Preise inkl. MwSt.*				
Abgehende Verbindungen & SMS <small>(Preise gelten für Standardgespräche, bei Verbindungen zu Sonderrufnummern können weitere Kosten für Leistungen neben der Verbindungsleistung anfallen.)</small>	Zielland			
	Nach Deutschland	In Ländergruppe 1	In Ländergruppe 2	In Ländergruppe 3
Gespräch aus Ländergruppe 1	Siehe Kapitel „Nutzung im europäischen Ausland“ Seite 4f		0,09 €/ Min (60s/60s)	1,29 €/ Min (60s/60s)
Gespräch aus Ländergruppe 2	0,09 €/ Min (60s/60s)			1,29 €/ Min (60s/60s)
Gespräch aus Ländergruppe 3	1,29 €/ Min (60s/60s)			
Versand von SMS aus Ländergruppe 1	Siehe Kapitel „Nutzung im europäischen Ausland“ Seite 4f		0,09 €/ SMS	0,39 € / SMS
Versand von SMS aus Ländergruppe 2	0,09 €/ SMS			0,39 € / SMS
Versand von SMS aus Ländergruppe 3	0,59 €/ SMS			
Versand von MMS (unabhängig von der Ländergruppe)	0,69 €/ MMS			

Ankommende Verbindungen & SMS	Gespräch	Empfang von SMS	Empfang von MMS
In Ländergruppe 1	Siehe Kapitel „Nutzung im europäischen Ausland“ Seite 4f		
In Ländergruppe 2	0,09 €/ Min (60s/ 60s)	kostenlos	0,39 €/ MMS
In Ländergruppe 3	0,99 €/ Min (60s/ 60s)		

Internet im Ausland	Volumenbasierte Abrechnung
In Ländergruppe 1	Siehe Kapitel „Nutzung im europäischen Ausland“ Seite 4f
In Ländergruppe 2	0,24 €/ MB (Taktung 100 kB)
In Ländergruppe 3	1,20 €/ 100 kB (Taktung 100 kB)

Die Zuordnung der einzelnen Länder zu den Ländergruppen kann geändert werden. Bitte informiere dich vor deiner Reise über die aktuellen Roamingpartner und deren Dienste.

Ländergruppe 1: Die jeweiligen Mitgliedstaaten der EU (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich inkl. folgender Überseegebiete (Französisch-Guayana, Guadeloupe, La Réunion², Martinique, Mayotte², Saint-Barthélemy, Saint-Martin), Griechenland, Irland, Italien (inkl. San Marino, Vatikanstadt), Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal (inkl. Azoren, Madeira), Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien (inkl. Kanarische Inseln), Tschechische Republik, Ungarn, Zypern (südlicher Teil)) sowie alle weiteren Länder, für die die Preisvorgaben der EU^{1b} gelten (derzeit – vorbehaltlich einer Übernahme der neuen EU-Roaming-Verordnung – Island, Liechtenstein und Norwegen).

Soweit die Preisvorgaben der EU-Verordnung in einem Land nicht (mehr) anwendbar sind, fällt das Land automatisch in die Zone „Ländergruppe 2“ und es gilt der für diese Zone ausgewiesene Preis*

*Hinweis: Art. 5a der Verordnung (EU) 2022/612 vom 06.04.2022 in der jeweils geltenden Fassung



Ländergruppe 2: Großbritannien* (inkl. Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Nordirland), Schweiz

*Hinweis: Für Großbritannien wird trotz Ausscheiden aus der EU bis zum 31.12.2024 weiterhin nur der Preis gem. „Ländergruppe 1“ (EU-reguliert) abgerechnet (Verlängerung vorbehalten).

Ländergruppe 3³ : Ägypten, Äquatorialguinea², Äthiopien, Afghanistan, Albanien, Algerien, Andorra, Anguilla, Antigua und Barbuda, Argentinien, Armenien, Aruba, Aserbaidtschan, Australien, Bahamas, Bahrain, Bangladesch², Barbados, Belize, Benin, Bermuda, Bolivien, Bonaire, Bosnien-Herzegowina, Brasilien, Brunei, Chile, China, Costa Rica, Curaçao, Demokratische Republik Kongo, Dominica, Dominikanische Republik, Ecuador, El Salvador, Elfenbeinküste, Färöer, Fidschi, Französisch-Polynesien², Gambia, Georgien, Ghana, Grenada, Grönland, Guatemala, Guinea², Haiti, Honduras, Hong Kong, Indien, Indonesien, Irak, Iran, Israel, Jamaika, Japan, Jemen², Jordanien, Jungferninseln, Kaimaninseln, Kambodscha, Kamerun, Kanada, Kap Verde, Kasachstan, Katar, Kenia, Kirgisistan, Kolumbien, Kosovo, Kuba, Kuwait, Libanon, Liberia, Macau, Madagaskar, Malaysia, Malediven, Mali², Marokko, Mauritius, Mexico, Republik Moldau, Monaco, Mongolei, Montenegro, Montserrat, Mosambik², Namibia, Nauru, Nepal, Neuseeland, Nicaragua, Nigeria, Nordmazedonien, Oman, Pakistan, Palästina, Panama, Paraguay, Peru, Philippinen, Puerto Rico, Russland, Sambia², Saudi Arabien, Serbien, Seychellen, Sierra Leone, Singapur, Sri Lanka, SSS-Inseln, St. Kitts und Nevis, St. Lucia, St. Vincent und die Grenadinen, Südafrika, Südkorea, Sudan, Tadschikistan, Taiwan, Tansania, Tschad, Thailand, Trinidad und Tobago², Tunesien, Türkei, Turkmenistan², Turks- und Caicosinseln, Uganda, Ukraine, Uruguay, Usbekistan, Venezuela, Vereinigte Arabische Emirate, Vereinigte Staaten von Amerika, Vietnam, Weißrussland, Zypern (nördlicher Teil)

² In diesem Land kann es aus technischen Gründen zu Service-Einschränkungen kommen.

³ Gegebenenfalls berechnen Anbieter für einen eingehenden Anruf einen Zuschlag. Infos über diese Zuschläge finden Sie unter <https://www.fonic.de/dlc/pdf/FONIC-Mobilfunk-Preisliste-zuschlaege.pdf>

Services im Ausland	
WLAN-Telefonie	Verbindungen, die der Kunde im Ausland über WLAN-Telefonie aufbaut, werden wie Gespräche von Deutschland in das jeweilige Zielland berechnet, entsprechend der FONIC mobile Preisliste.
Abfrage der Mailbox	Jeweiliger Auslandspreis nach Deutschland Hinweis: An die Mailbox weitergeleitete Anrufe werden in den Ländergruppen 2 und 3 entsprechend der ausgewiesenen Preise für ankommender Gespräche abgerechnet. Da auch ein entgangener Anruf angenommen und zur Mailbox weitergeleitet wird, empfehlen wir, die Rufumleitungen zur Mailbox vor Reisebeginn mit folgender Tastenkombination abzuschalten: ##002# [bestätigen mit der Anruf-Taste]. Nach Ihrem Auslandsaufenthalt können Sie die Mailbox mit der Kurzwahl 332 [bestätigen mit der Anruf-Taste] wieder aktivieren.
Kundenbetreuung (0176 8888 0000)	Jeweiliger Auslandspreis nach Deutschland
Konto aufladen via Anruf unter 56 686	Kostenlos
Konto aufladen via SMS an 56 686	Kostenlos
Kontostandabfrage über Kurzwahl *101#	Kostenlos
Sonderrufnummern (Vorwahlen u.a. 0900/0137)	Sind gesperrt
Sonderrufnummern (Vorwahlen u.a. 0180)	0,60 €/ Anruf + 0,22 €/Minute

Abhängig von Ihrem Endgerät (z.B. Smartphone) kann es im Ausland zu einer automatischen, nicht durch den Nutzer initiierten Datennutzung kommen (z.B. automatische Aktualisierungen von Apps). Sie haben die Möglichkeit, in Ihrem Endgerät die Datennutzung im Ausland („Roaming“) zu deaktivieren. Informationen hierzu finden Sie in der Produktbeschreibung Ihres Endgerätes.

Fair Use Policy – Regelungen der angemessenen Mobilfunknutzung im EU-Ausland (Roaming) Das in Ihrem Tarif enthaltene Leistungsvolumen für inländische Gesprächsminuten, SMS oder Daten kann auch im EU-Ausland (Mitgliedsstaaten der EU sowie alle Länder, für die die Preisvorgaben der EU gelten⁹) genutzt werden. Die Nutzung im EU-Ausland („Roaming“) kann durch Regelungen der angemessenen Nutzung („Fair-Use-Policy“, „FUP“) begrenzt werden. Für diese regulierten Endkunden-Roaming-Dienste kann in bestimmten Fällen ein Aufschlag zum Inlandspreis erhoben oder die Nutzung im EU-Ausland eingeschränkt werden. Es gelten folgende Regeln:

1. Aufenthaltsnachweis/stabile Bindungen

Der Kunde ist verpflichtet, nach Aufforderung durch die Telefónica Germany bei Vertragsschluss oder bei Anzeichen für eine zweckwidrige oder missbräuchliche Nutzung nachzuweisen, dass er einen gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland oder stabile Bindungen an Deutschland hat, die eine häufige und erhebliche Anwesenheit in Deutschland mit sich bringen. Dies kann z.B. durch Vorlage von Personalausweis, Aufenthaltsgenehmigung, Melderegistrierung, Mietvertrag, Arbeitsvertrag, Studiennachweis oder Renten- oder Steuerbescheid geschehen. Telefónica Germany ist berechtigt, zum Nachweis die Vorlage mehrerer Dokumente zu fordern. Erbringt der Kunde diese Nachweise nicht, braucht Telefónica Germany ihm keine regulierten Endkunden-Roaming-Dienste mehr zur Verfügung zu stellen, oder kann stattdessen für jede weitere Nutzung einen Aufschlag erheben (Aufschlag siehe unten unter Ziff. 3).

2. Verhinderung einer zweckwidrigen oder missbräuchlichen Nutzung

Telefónica Germany stellt dem Kunden die regulierten Endkunden-Roaming-Dienste nur für vorübergehende Reisen im EU-Ausland zur Verfügung. Eine zweckwidrige oder missbräuchliche Nutzung liegt vor, wenn:

- a. die Auslandsnutzung der regulierten Endkunden-Roaming-Dienste die Inlandsnutzung überwiegt (> 50%) und
- b. der Auslandsaufenthalt den Inlandsaufenthalt innerhalb eines Beobachtungszeitraums von vier Monaten überwiegt (> 50%).

Dabei gilt jeder Tag, an dem der Kunde sich im inländischen Netz eingebucht hat, als ein Tag des Inlandsaufenthalts. Eine Anwesenheit und Nutzung außerhalb der EU wirkt sich nicht nachteilig auf seine Möglichkeit aus, Endkunden-Roaming-Dienste zu Inlandspreisen im EU-Ausland zu nutzen.

Weitere objektive Indikatoren für eine zweckwidrige oder missbräuchliche Nutzung sind:

- a. eine lange Inaktivität einer bestimmten SIM-Karte in Verbindung mit einer hauptsächlich oder sogar ausschließlichen Nutzung zum Roaming im EU-Ausland;
- b. die aufeinanderfolgende Nutzung von mehreren unterschiedlichen SIM-Karten durch denselben Kunden zum Roaming im EU-Ausland.

Um das Risiko einer zweckwidrigen oder missbräuchlichen Nutzung von Endkunden-Roaming-Diensten zu erkennen, darf Telefónica Germany die erforderlichen Daten bzgl. Aufenthalts- und Nutzungsindikatoren zusammengenommen und über einen Zeitraum von mindestens vier Monaten speichern, verarbeiten und nutzen. Bei Feststellung einer zweckwidrigen oder missbräuchlichen Nutzung wird Telefónica Germany den Kunden auf das festgestellte Verhaltensmuster hinweisen, bevor ein Aufschlag erhoben wird. Soweit der Kunde die zweckwidrige oder missbräuchliche Nutzung dann nicht innerhalb von zwei Wochen einstellt, ist Telefónica Germany berechtigt für die künftige Nutzung regulierter Endkunden-Roaming-Dienste ab dem Zugang des Warnhinweises einen Aufschlag auf den Inlandspreis gem. Ziff. 3. zu erheben.

3. Aufschläge

Liegt eine Verletzung der Regelungen. gem. Ziff. 1. und 2 vor, erhebt Telefónica Germany für die Nutzung der regulierten Roaming-Dienste im EU-Ausland folgende Aufschläge (brutto, d. h. mit MwSt.) auf den Inlandspreis



- a. Ab 01.07.2022: Aufschlag pro versendete SMS: 0,00476 €; ab 1. Januar 2025: Aufschlag pro versendete SMS 0,00357 € pro SMS-Nachricht
- b. Ab 01.07.2022: Aufschlag für abgehende Gespräche: 0,02618 € pro Minute; ab 01.01.2025: Aufschlag für abgehende

Gespräche: 0,02261 € pro Minute

c. Aufschlag für Datennutzung (einschl. MMS, es sei denn diese können per Einheit abrechnet werden) pro Gigabyte (Berechnung kilobytegenau): Ab 01. Januar 2024: 1,8445 €; ab 01. Januar 2025: 1,547 €; ab 01. Januar 2026: 1,309 €; ab 01. Januar 2027: 1,19 €.

- d. Ab dem 01.07.2022: Der Aufschlag, der für eingehende regulierte Roaminganrufe erhoben wird, entspricht der Höhe

des gemäß Artikel 75 Absatz 1 der Richtlinie (EU) 2018/1972 für das entsprechende Jahr festgelegte unionsweit einheitliche maximale Mobilfunkzustellungsentgelt.

Die Höhe der Aufschläge richtet sich nach gesetzlichen Vorgaben, die Telefónica Germany nicht beeinflussen kann und kann jeweils von den o.g. Beträgen abweichen.

Telefónica Germany beendet die Erhebung des Aufschlags, sobald der Kunde einen gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland oder stabile Bindungen an Deutschland nachweist oder die zweckwidrige oder missbräuchliche Nutzung abstellt.

4. Im EU-Ausland nutzbares Datenvolumen

a. Unabhängig von den Regelungen der Ziffern 1. und 2. kann bei Tarifen mit offenen Datenpaketen (z. B. Tarife mit einer Datenflatrate) nur ein Teil des tariflichen Datenvolumens ohne Aufschläge auf vorübergehenden Reisen im EU-Ausland genutzt werden. Dieses Datenvolumen berechnet sich wie folgt: Teilen Sie den monatliche Gesamtpreis Ihres Tarifs (ohne Mehrwertsteuer) durch den aktuell gültigen Aufschlag pro GB gem. Ziffer 3.c (netto, d.h. abzüglich 19% Mehrwertsteuer). Das Doppelte dieses Ergebnisses entspricht dem im EU-Ausland ohne Aufschläge nutzbaren Roamingdatenvolumen in Gigabyte. Danach werden Aufschläge gem. 3.c erhoben. Wenn das errechnete Roamingdatenvolumen größer ist als das im Inland zur Verfügung stehende, steht ihnen das Inlandsvolumen im EU-Ausland zur Verfügung. Danach gilt bis zum Erreichen des errechneten höheren Roamingdatenvolumens der Preis außerhalb des gebuchten Tarifs, soweit eine weitere Nutzung von Datenvolumen möglich ist. Anschließend werden darauf Aufschläge auf den Preis außerhalb des gebuchten Tarifs gem. 3.c. erhoben.

Wenn das errechnete Roaming-Datenvolumen niedriger ist als das vereinbarte Inlandsdatenvolumen, wird nach Überschreitung des Roaming-Datenvolumens bis zum Erreichen des Inlandsdatenvolumens zusätzlich zum Inlandspreis ein Aufschlag gem. 3. c. erhoben. Nach Überschreitung des vereinbarten Inlandsvolumens werden Aufschläge gem. 3. c. auf den Inlandspreis erhoben, soweit eine weitere Nutzung von Datenvolumen möglich ist.

Berechnungsformel:

monatlicher Gesamtpreis: aktuell gültiger Aufschlag gem. 3c x 2 = ohne Aufschläge im EU-Ausland nutzbares Datenvolumen

Beispiel:

monatlicher Gesamtpreis des Tarifs 20 € ohne MwSt. (23,8 € mit MwSt.)

x 2 = 25,81 GB (aufgerundet)

aktuell gültiger Aufschlag gem. 3c. pro GB 1,55 € ohne MwSt. (mit MwSt. 1,8445 €)



b. Bei vorbezahlten Tarifen (Prepaid basierend auf Abrechnung pro Einheit) kann Telefónica Germany alternativ zur Anwendung der unter oben 1. (Aufenthaltsnachweis/ stabile Bindungen) genannten Regelungen den Verbrauch von Endkundendatenroamingdiensten zum inländischen Endkundenpreis in der EU begrenzen. Zur Berechnung der Grenze gilt folgende Formel:

Prepaid Roamingdatenvolumen =

Gesamtbetrag (ohne MwSt.) des verfügbaren Restguthabens

aktuell gültiger Aufschlag gem. 3c (ohne MwSt.)

Beispiel:

Gesamtbetrag des verfügbaren Restguthabens 10 € ohne MwSt. (11,9 Mit MwSt.)

= 6,46 GB (aufgerundet)

aktuell gültiger Aufschlag gem. 3c. pro GB 1,55 € ohne MwSt. (mit MwSt. 1,8445 €)

Wenn die Volumengrenze für das Datenroaming in der EU größer ist als das inländische Datenvolumen, welches Sie mit dem verbleibenden Guthaben kaufen können, können Sie nur so lange Roaming-Datenvolumen verbrauchen, bis das verbleibende inländische Guthaben aufgebraucht ist.

Wenn die Volumengrenze für das Datenroaming in der EU niedriger ist als das inländische Datenvolumen, welches Sie mit dem verbleibenden Guthaben kaufen können, wird nach Überschreitung des Roaming-Datenvolumens bis zum Erreichen des Inlandsdatenvolumens zusätzlich zum Inlandspreis ein Aufschlag gem. 3. c. erhoben.

Der Verbrauch von vorausbezahltem Guthaben für Roaminganrufe oder SMS zum geltenden Tarif reduziert das verfügbare Guthaben für Datenroaming.

5. Transparenz

Der Kunde kann in Bezug auf die Anwendung dieser Regelungen eine Beschwerde direkt gegenüber Telefónica Germany richten. Im Rahmen dieser Beschwerde kann der Kunde z.B. nachweisen, dass er die zweckwidrige oder missbräuchliche Nutzung der Endkunden-Roaming-Dienste nach Erhalt des Warnhinweises eingestellt hat. (vgl. Ziffer 2 am Ende)